

Lieber Schüler*innen der Klassen 5 bis 9,
liebe Eltern,

Weinstadt, 14.4.2021

leider steigen die Infektionszahlen in und um Weinstadt. Wir wurden von städtischer Seite darauf hingewiesen, dass wir Sie zu äußerster Vorsicht ermahnen sollen. Das Infektionsgeschehen ist „diffus“. Vor privaten Treffen ohne Beachtung der AHA-Regeln wird akut dringlich abgeraten. Wir hoffen, dass sich die Lage wieder beruhigt.

Start mit Wechselunterricht ab 20.4.21!

Soweit es die Zahlen und Vorgaben zulassen, beginnen wir am Dienstag, 20. April 2021 mit Wechselunterricht in allen Klassen unter Einhaltung unseres Hygienekonzeptes.

Am Montag, 19.4., bleiben die Klassen 5 bis 9 noch einen Tag im reinen Fernunterricht, weil wir an diesem Tag mit unserer großen Fachpraxis-Prüfungswoche der 10er beginnen.

Ab Dienstag, 20.4. bis Freitag, 23.4., sind dann die G1-Gruppen mit ihrem Präsenzunterricht in der Schule. Die Gruppen G2 arbeiten zu Hause nach Stundenplan.

Am Montag, 26.4. kommen die G2-Gruppen in Präsenz und die Gruppen G1 arbeiten eine Woche zu Hause, immer im wöchentlichen Wechsel.

Eine Einteilung der Gruppen G1 und G2 erfolgt durch die Klassenleitungen.

Wie läuft die Heimarbeit?

Arbeitsaufträge werden in Moodle eingestellt oder in der Präsenzwoche ausgeteilt und müssen entsprechend den Stundeplanzeiten und bei Bedarf als Hausaufgabe zu Hause erledigt werden. Teilweise finden Abgaben, Videounterricht-Phasen über BBB oder Anwesenheitsabfragen statt.

Für ein erfolgreiches Lernen im wöchentlichen Wechselunterricht ist wichtig, ...

... dass sich alle Schüler*innen an den Stundenplan halten und sich gewissenhaft zu Stundenbeginn in die Fachkachel in Moodle einloggen, um dort zu prüfen, ob Aufgaben oder Anweisungen hinterlegt sind.

... dass bei Unklarheiten Kontakt zu Mitschüler*innen und ihre Lehrkraft aufgenommen wird.

... dass Hausaufgaben und Unerledigtes im Hausaufgabenplaner notiert und im Laufe der Woche erledigt wird.

... dass bei reiner Heimarbeit ein Bringdienst mit Klassenkameraden abgesprochen ist. Bei Bedarf kann dies auch mit Unterstützung der Klassenleitung organisiert werden. Damit auch alle Materialien aus dem Präsenzunterricht ankommen.

Nur so schaffen wir es gemeinsam, dass die Schüler*innen gute Lernfortschritte machen und nach einer Woche Heimarbeit vorbereitet in den Präsenzunterricht kommen.

Bitte helfen Sie, liebe Eltern, zu Hause mit, dass Ihr Kind die Zeitstruktur des Stundenplans nicht verlässt und die aufgeführten Erfolgsbedingungen nicht aus dem Blick verliert.

Ohne Testung ist keine Teilnahme am Präsenzunterricht möglich!

Alle Personen, die in der Schule aktiv sind, müssen zweimal pro Woche einen Schnelltest auf Corona-Viren durchführen. Die Testungen der Klassengruppen erfolgen im Klassenzimmer unter Aufsicht einer Lehrkraft.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem mitgesendeten Informationsschreiben. Bitte geben Sie Ihrem Kind die Einverständniserklärung hierzu unbedingt am ersten Präsenztage in die Schule mit. Wir dürfen Ihr Kind sonst nicht am Unterricht teilnehmen lassen.

Die bisher genutzten Einverständniserklärungen, die uns auch von den Testungen vor den Ferien bereits unterschrieben vorliegen, behalten ihre Gültigkeit. Wir benötigen dann kein neues Formular! Sie können Ihre Einverständnisse jederzeit widerrufen!

Bei einem positiven Ergebnis des Schnelltest informieren wir die Sorgeberechtigten. Erst wenn ein PCR-Test das positive Ergebnis bestätigt, hat die Testung Auswirkungen auf die Lehrkräfte und Mitschüler*innen der Lerngruppe. Wir gehen mit positiven Befunden positiv um. Jeder kann positiv sein, ohne es zu wissen. Es ist für jeden gut, wenn er durch die Testung eine Infektionskette unterbrechen kann. Es soll zu keiner Stigmatisierung kommen.

Die Schulpflicht für den Präsenzunterricht ist weiterhin aufgehoben

Liebe Eltern, bitte melden Sie sich umgehend bei der Klassenleitung, wenn Ihr Kind NICHT am Präsenzunterricht teilnehmen wird. Bitte beachten Sie bei Ihrer Entscheidung:

Vor den Osterferien haben wir mit den 5. und 6. Klassen über Live-Streaming weitestgehend 1:1 gearbeitet. Dies ist aktuell nur in wenigen Räumen der RNR technisch möglich und bei vielen Präsenzstunden und Raumwechsel für die Lehrkräfte nicht mehr leistbar.

Es wird deshalb in der Wechselunterrichtszeit keine 1:1 Betreuung geben. Die Lehrkräfte betreuen die Präsenzgruppe an der Schule und erstellen Aufgaben für die Gruppe in Heimarbeit. Schüler*innen, die durchgängig zu Hause arbeiten müssen auch über Mitschüler*innen die Aufschriebe und Materialien der Präsenzunterrichtswoche erfragen und selbstständig nacharbeiten. Wir schaffen von Lehrerseite leider keine 1:1 Betreuung.

Klassenarbeiten zur Notenfindung

Schriftliche Leistungsfeststellungen können auch in reinen Heimarbeitswochen unter strenger Einhaltung der Hygienevorgaben stets durchgeführt werden. Die Teilnahme ist für alle Schüler*innen der Klasse verpflichtend, eine Schnelltestung ist hierbei nicht erforderlich.

Wir werden aufgrund der angespannten Pandemielage nur nötige Klassenarbeiten in Nebenfächern und Hauptfächern schreiben lassen.

Notbetreuungsbedarf?

Sollten Bedarf an einem Notbetreuungsplatz für die Heimarbeit-Wochen bestehen, melden Sie sich bitte umgehend bei Frau Malvasi. Sie organisiert die Notbetreuung und ist unter der bisherigen Mail-Adresse notbetreuung@rnr-wn.de erreichbar. Bitte begründen Sie Ihren Bedarf und schicken Sie in Ihrer Mail direkt die konkreten Betreuungszeiten mit.

Auch in der Notbetreuungsgruppe gelten durchgängig die AHA-Regeln und es besteht Masken- und Testpflicht.

Es besteht weiterhin Maskenpflicht. Der Pausenverkauf bleibt geschlossen.

Wir empfehlen, wenn Ihr Kind damit gut zurechtkommt, das Tragen einer FFP2-Maske, die es auch in Kindergrößen gibt. Das Gesundheitsamt schätzt diese Masken bei Quarantäne-Entscheidungen als am Sichersten ein. Ihr Kind kann aber auch eine medizinische Maske tragen.

Solange sich die Infektionszahlen nicht beruhigt haben, wird kein Pausenverkauf in der RNR angeboten.

Bitte geben Sie Ihrem Kind Vesper in die Schule mit, sowie genug zu trinken.

Die Mensa ist nächste Woche, laut aktuellem Stand, geöffnet.

Kein Wechselunterricht – reiner Fernunterricht

Auch dies ist möglich. Sollten die geltenden oder neuen Verordnungen einen Wechselunterricht mit Präsenzstunden untersagen, arbeiten wir in einem reinen Fernunterricht. Der Stundenplan des Wechselunterrichts gilt dann auch für den Fernunterricht. Alle arbeiten dann über Moodle.

Wir warten nun ab, was die kommenden Tage uns ermöglichen.

Sehr gerne würden wir auch die 7er und 8er endlich wieder in der RNR begrüßen, allerdings möchten wir auch weiterhin achtsam bleiben und nicht unseren schulischen Nutzen über das Gemeinwohl stellen.

Mit den besten Wünschen und lieben Grüßen



P. Schultheiß, Realschulrektor



S. Böhringer, Realschulkonrektorin